

Medien und Informationskompetenz

In einem Kooperationsprojekt des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) und der Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung wurden im Jahr 2010 Materialien für einen Online-Fortbildungskurs „Medien und Informationskompetenz“ entwickelt. Der Kurs wurde im schulischen Bereich mehrfach durchgeführt. Adressaten sind in erster Linie medienpädagogische Berater/-innen, Fachleiter/-innen der Studienseminare sowie die Ansprechpartner/-innen für die Medienberatung in den Schulen. Mit Blick auf den zumutbaren Zeitbedarf wurde das Kurskonzept inzwischen so modifiziert, dass es eine (Lang-)Version MIK 2010 und eine Version MIK 2012 für einen 10-Wochen-Kurs gibt.¹

Die Materialien stehen zur freien Verwendung in Fortbildung und Unterricht auf dem Niedersächsischen Bildungsserver zur Verfügung. Sie sind so konzipiert, dass sie sowohl der eigenen Qualifizierung dienen als auch Anregungen für den Unterricht bieten sowie in unterschiedlichen Lernsituationen eingesetzt werden können (Blended-Learning-Kurs, Präsenzveranstaltungen, Selbstinstruktion).

Themen der Kursmaterialien

Da das Internet zunehmend zum zentralen gesellschaftlich Diskussionsraum und Informationsspeicher wird, stehen Fragen der Informationskompetenz bezogen auf den Umgang mit dem Internet im Mittelpunkt des Kurses.

Informationskompetenz kann aus zwei unterschiedlichen Perspektiven betrachtet und beschrieben werden. Es kann darum gehen, sich selbst Informationen zu beschaffen, und es kann darum gehen,

Informationen an andere weiterzugeben.

Die Kursmaterialien sind nach thematischen Aspekten in Module gegliedert. In einem vorangestellten Einführungsmodul A finden sich Erläuterungen dazu, welches Verständnis von Informationskompetenz dem Kurs zugrunde liegt, eine Kurzbeschreibung des Kurses sowie einer Reihe von Hinweisen, u. a. zum Vermeiden von Download-Fallen, zum Urheberrecht und nicht zuletzt zum Umgang mit den bei derartigen Materialien unvermeidbaren „toten Links“. (Empfohlen wird eine Suchanfrage über die Wayback Maschine: <http://www.archive.org/web/web.php>.)

In den ersten fünf Modulen des Kurses steht die Beschaffung von Informationen im Vordergrund:

- ▶ Modul 1: Informationen suchen, finden und sammeln
- ▶ Modul 2: Qualitätscheck für Internetseiten
- ▶ Modul 3: Suchmaschinen – Wegweiser im Internet
- ▶ Modul 4: Wikipedia – Diskussionsraum und Informationsspeicher im Netz
- ▶ Modul 5: Informationen bearbeiten und strukturieren

Im „Modul 6: Präsentieren und kommunizieren“ geht es dann um die Frage, wie sich Informationen optimal präsentieren und vermitteln lassen. Neben allgemeinen Grundsätzen geht es um die ziel-, sach-, adressaten- und situationsgerechte Aufbereitung von Informationen.

Produktorientierte Aufgabenstellungen

Um für die Informationsbeschaffung, Bewertung und Präsentation einen inhaltlichen Rahmen zu schaffen, wurde in der Version MIK 2010 der gemeinsame Auf-

MIK: Medien und Informationskompetenz

Modul 1: Informationen suchen, finden und sammeln

1. Einführung
2. Grundfertigkeiten: „Wie speichert man Funde aus dem Internet?“
3. Suchanfragen nach bekannten Objekten und spezifischen Fakten
4. Suchanfragen und Suchstrategien
5. Verwendung von Suchoperatoren
6. Aufgabenformat „Internetrallye“
7. Lesestrategien für das Internet

Abb. 1: Inhalt von Modul 1

bau eines „Virtuellen Medienmuseums“ zum Leitthema „Medien und Gesellschaft“ vorgegeben. Diese Vorgabe ermöglicht eine Vielzahl produktorientierter Aufgabenstellungen, durch die ein Rahmen für die aktive Anwendung der zu erwerbenden Fertigkeiten und für die selbstgesteuerte Aneignung von Wissen angeboten wird. Die in den einzelnen Modulen MIK 2010 formulierten Aufgaben beziehen sich auf dieses Rahmenthema. Ein Vorschlag für die Durchführung einer Unterrichtseinheit zur Vermittlung bzw. Vertiefung von Informationskompetenz im Bereich der Sekundarstufe II wird in Modul B der Version 2010 vorgestellt. Exemplarisch ausgewählt wurde hierfür das fächerübergreifende Thema „The War of the Worlds / Krieg der Welten“, bei dem sich eine Fülle inhaltlicher und medialer Anknüpfungspunkte ergeben. Eine die Module ergänzende „Werkzeugkiste“ enthält Informationen zu Software, mit der man im Kurs arbeiten sollte bzw. experimentieren könnte (z. B. zur Bild-, Audio- und Videobearbeitung).

Ansprechpartner:

heiko.nealon@nlq.niedersachsen.de

Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)

Anmerkung

(1) Die Kurse werden als Blended Learning mit Präsenzveranstaltungen zum Auftakt und Abschluss durchgeführt. Die Kooperations- und Lernplattform „nline“ ermöglicht die Kooperation in geschlossenen Gruppen, die kooperative Arbeit an Dokumenten und den Informationsaustausch in Audio-konferenzen.

Dr. Wolf-Rüdiger Wagner

Links

- ▶ <http://mik.nibis.de>
Online-Fortbildungskurs „Medien und Informationskompetenz“ auf dem Niedersächsischen Bildungsserver
- ▶ <http://www.archive.org/web/web.php>
Wayback-Maschine